



Vorlagennummer: 0544/2026-1
Vorlageart: Stellungnahme
Status: öffentlich

Anfrage der AfD-Fraktion Hagen: Internet Auftritt Tierheim

Datum: 06.07.2026
Freigabe durch: Dennis Rehbein (Oberbürgermeister), Henning Keune
(Beigeordneter)
Federführung: FB69 - Umweltamt
Beteiligt:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Rat der Stadt Hagen (Entscheidung)	09.07.2026	Ö

Sachverhalt

Die Anfragen der AfD-Fraktion hinsichtlich des Internetauftritts des städtischen Tierheimes beantwortet die Verwaltung wie folgt:

Zu 1: Wie oft wird die Homepage zum Tierheim aktualisiert?

Die Homepage wird momentan leider nur in unregelmäßigen Abständen aktualisiert – die Tierheimleitung übernimmt diese Aufgabe, so wie es zeitlich möglich ist, selbst. Da die Untersuchung und medizinische Versorgung der Tiere oberste Priorität hat und diese in den letzten Monaten und Jahren deutlich aufwendiger geworden ist, da immer mehr schwerer erkrankte Tiere ins Tierheim kommen. Somit bleibt entsprechend weniger Zeit für die Pflege der Homepage.

Zu 2: Wer kümmert sich um die Internetpräsenz?

Siehe oben.

Zu 3: Weshalb sind auf der Seite nur 13 Katzen, wenn 60 im Tierheim untergebracht sind?

Es sind nicht alle Katzen auf der Internetseite abgebildet, da es sich entweder um tierschutzrechtlich sichergestellte Tiere oder Pensionstiere handelt und diese somit nicht zu vermitteln sind. Oder es handelt sich dabei um Fundtiere, deren Wartefrist noch nicht abgelaufen ist bzw. die sich noch in Quarantäne befinden. Ebenso werden die Tiere, die bereits feste Interessenten haben, nicht abgebildet.

Zu 4: Weshalb sind auf der Seite nur 12 Hunde, wenn zurzeit 25 im Tierheim leben?

Auch hier treffen die gleichen Gründe zu wie bei den Katzen. Zusätzlich muss mit einigen Hunden erst noch gearbeitet werden, um sie weitestgehend zu resozialisieren, damit sie überhaupt erst vermittelt werden können bzw. sie bessere Vermittlungschancen haben.

Zu 5: Weshalb sind von den Kleintieren nur drei Tiere zu sehen?

In den letzten Monaten konnten die Kleintiere immer so schnell vermittelt werden, dass sie gar nicht erst auf die Homepage gesetzt werden mussten.

Zu 6: Wann werden die Texte angepasst? Es ist oft zu lesen im Tierheim seit XX.XX.XX, Text folgt.

Diese Maßnahme wurde ergriffen, um möglichst schnell die Tiere hochzuladen und um zu zeigen, dass einige Katzen im Tierheim sind und auf eine Vermittlung warten. Dies ist auch der Grund für vermeintlich „unschöne“ Fotos, die teilweise bei der Ankunft der Tiere aufgenommen wurden.

Zum Zeitpunkt des Erscheinens auf der Homepage konnte man noch nicht genügend Informationen zu Charaktereigenschaften geben, da die Tiere noch nicht lange in den Räumen des Katzentraktes lebten, sondern bis dahin nur in der Quarantäne, was nicht aussagekräftig wäre.

Zu 7: Weshalb werden Fundtiere nicht auch auf der Homepage veröffentlicht?

Fundtiere sollen möglichst schnell veröffentlicht werden, damit sie schnell wieder zu ihren Besitzern zurückkehren können. Die Aktualisierung der städtischen Internetseite erfolgt immer nachts, so dass dementsprechend Fundtiere erst am nächsten Tag auf der Homepage erscheinen würden. Aus diesem Grund werden die Tiere bei Facebook und Instagram veröffentlicht.

Zu 8: Wie oft werden die Bilder und Texte bei Tieren aktualisiert die schon länger im Tierheim leben?

Bilder werden aktualisiert, wenn sich das äußere Erscheinungsbild der Tiere geändert hat und die älteren Fotos dies nicht mehr ausreichend widerspiegeln.

Zu 9: Weshalb sind die im Podcast erwähnten Minischweine nicht auf der Homepage?

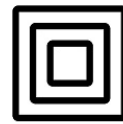
Da die Nachfrage nach Minischweinen zu Zeiten der grassierenden Afrikanischen Schweinepest nur sehr gering ist, hat sich das Tierheim dazu entschieden, die Minischweine hauptsächlich und dafür aber sehr gezielt in speziellen Gruppen auf Facebook und Instagram anzubieten und zu verbreiten. Seitdem kamen einige Angebote zur Übernahme auf, die sich jedoch aus unterschiedlichen Gründen doch nicht realisieren ließen. Sollte sich auch das neueste Angebot zerschlagen, werden die Schweine auch auf der Internetseite angeboten werden.

Zu 10: Weshalb werden auf den Social Media Seiten keine Vermittlungstiere sondern überwiegend nur Fundtiere veröffentlicht um die Reichweite für die Vermittlungen zu erhöhen? (s. andere Tierheime wie Koblenz mit 283.269 Follower, Dornbusch mit 22124, Witten mit 29841 oder Bochum mit 46480)

Das Tierheim Hagen stellt sehr wohl Vermittlungstiere in den sozialen Medien vor, so dass es dadurch auch schon zu Vermittlungen nach Berlin, Österreich und Luxemburg kam. Einen Großteil stellen aber tatsächlich die Fundtiere dar – aus den oben genannten Gründen.

Zu 11: Wie ist das Tierheim am Wochenende erreichbar? Laut Homepage nur von Mo-Fr telefonisch.

Da dem Tierheim nur 4,5 Pfleger-Stellen + eine überplanmäßige Verwaltungsstelle zur

**HAGEN**

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Verfügung stehen und damit sowohl die Versorgung der Tiere unter der Woche, als auch an allen Wochenenden und Feiertagen gewährleistet werden muss, ist es nicht möglich, eine telefonische Erreichbarkeit des Tierheims außerhalb der Werktage zu gewährleisten. Um dennoch Tieren in Not zu helfen, wurde der sog. Tierheim-Bereitschaftsdienst eingerichtet, der auch außerhalb der Sprechzeiten des Tierheims zu erreichen ist.

Anlage/n

Keine